

Rückblick 2021

Frauen in Schwarz

Hamburg

Es war das Jahr - mit Maske und Abstand, - mit Bundestagswahlen: Abschied von GROKO und Kanzlerin Merkel, neu: Ampelregierung mit Kanzler Scholz, - Demokratischer Präsident in den USA, - Machtausbau der Einheitsregierung in China, - Zunahme von autokratischen Regierungen mit Verlust von demokratischen Rechten der Bevölkerung, - Zunahme der Flüchtlingsbewegungen aus Kriegsgebieten, aus Regionen mit Bewaffneten, aus Regionen mit Dürren und Überschwemmungen, - Fiasko in Afghanistan, Taliban übernehmen die Macht, westliche Militärs verlassen das Land.

„Bald naht die Nacht – jeder Tag ist der erste -. Jeder Tag ein Leben. Jeden Morgen soll die Schale unseres Lebens hingehalten werden, um aufzunehmen, zu tragen, und zurückzugeben“ *Dag Hammarskjöld*

06.01. 2021 Mut zum Frieden

Wenn jeder eine Blume pflanzte,
jeder Mensch auf dieser Welt,
und, anstatt zu schießen,
tanzte
und mit Lächeln zahlte statt mit Geld,
wenn ein jeder einen andern wärmte,
keiner mehr von seiner Stärke
schwärmte,
keiner mehr den andern schlug,
keiner sich verstrickte in der Lüge,
wenn die Alten wie die Kinder würden,
sie sich teilten in den Bürden,
wenn dies WENN sich leben ließ,
wär's noch lang kein Paradies -
bloß die Menschenzeit hätt angefangen,
die in Streit und Krieg uns beinah ist vergangen.
(Peter Härtling)



03.02.2021 Frauen für Frieden, Frieden schaffen ohne Waffen



03.03.2021 Frauenrechte stärken



Lass dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar

Astrid Lindgren:

Wir brauchen welche die weinen können, die trauern um alle die nicht überlebt haben, um alle die gebrochen wurden in ihrer Würde vergewaltigt verstümmelt und zu Tode gequält. Wir brauchen welche die schreiben können die das Unrecht beim Namen nennen laut und deutlich für alle

die zum Schweigen gebracht wurden die sprachlos geworden sind in ihrem Schmerz.

Wir brauchen welche die kämpfen können

die nicht davon laufen beim ersten Geruch des Schreckens,

wir brauchen welche die hoffen können,

die Dein Mund sind Dein Ohr und Dein Schrei

denen schick Deine Kraft Gott die lass ansteckend sein.

Carola Moosbach



17. 03. 2021 **Zoom Treffen Frauen in Schwarz Hamburg** Wir konnten den Zoom Zugang der Kirchengemeine St. Martinus nutzen, Dank an Antje und Joachim. Wir tauschen uns aus und planen die kommenden Mahnwachen und Veranstaltungen. Werner W. lebt inzwischen in einem Heim, dort kann er gut gepflegt werden. Gute Wünsche an Werner und Rosemarie! Wir haben es geschafft, so miteinander zu sprechen, technisch gab es bei einzelnen Probleme mit Bild und/oder Ton. Auch die gute Idee und der Wunsch nach einer Homepage ist noch nicht realisiert....

20. 03. 2021 Wir sind dabei!

Auftakt zur Unterschriften Sammlung für einen zivilen Hafen und ein weltoffenes Hamburg!

Das Geschäft mit dem Tod ist zu beenden!

Jegliche Rüstungstransporte über den Hamburger Hafen sind zu stoppen!

„Die Freie und Hansestadt Hamburg hat als Welthafenstadt eine ihr durch Geschichte und Lage zugewiesene, besondere Aufgabe gegenüber dem deutschen Volke zu erfüllen. Sie will im Geiste des Friedens eine Mittlerin zwischen allen Erdteilen und Völkern der Welt sein..... Präambel der Hamburgischen Verfassung, 1952.



Internationalität, Frieden und Völkerverständigung sind Werte, die Hamburg als Konsequenz aus Faschismus und zwei Weltkriegen in die Verfassung übernommen hat.

In Hamburg leben Menschen aus nahezu 200 Ländern. Über den Hafen gehen Waren aus allen



Teilen der Welt ein und aus. Doch werden hier nicht nur zivile Güter verschifft, sondern auch Waffen, Munition und Kriegsgerät.In und um Hamburg produzieren mehr als 90 Unternehmen Rüstungsgüter. Im Hafen werden jährlich über 1000 Container mit der tödlichen Fracht verladen. Das

sind drei Container pro Tag!.....



02.04. 2021 Wir sind dabei
Karfreitag -Kreuzweg für die Rechte von Flüchtlingen



Dieser Kreuzweg ist eine christliche Demonstration und ein politischer Gottesdienst, indem wir solche Fragen öffentlich aussprechen und dabei auch vor Gott bringen und um Beistand bitten.



05.04.2021 Ostermontag: **Ostermarsch 2021 in Hamburg** "[Wer Frieden will, muss abrüsten!](https://www.ostermarsch.de/de/bildergalerie21/)"

Am Gertrudenkirchhof beginnt die Kundgebung um 13.30 Uhr und startet mit einer Andacht.

Osterkundgebung: 14 Uhr, Jungfernstieg

Online-Aktion: <https://www.ostermarsch.de/de/bildergalerie21/>

07.04.2021



**Frauen in Schwarz
Hamburg**
sind solidarisch
mit den Menschen in
Myanmar,
die friedlich
demonstrieren für den
Weg der Demokratie!



Myanmar ist ein kleiner südostasiatischer Staat mit Grenzen zu Indien, Bangladesch, China, Laos und Thailand. Es gibt mehr als 100 ethnische Gruppen.

Myanmar: das ist eine einzigartige asiatische Landschaft mit Urwäldern und Reisfeldern, mit einer alten buddhistischen Kultur, mit wunderbaren manchmal vergoldeten, manchmal aus Ziegelstein gebauten Tempeln aus dem Mittelalter.



Myanmars so liebenswerte Menschen dürfen nicht alleine gelassen werden.



05.05. 2021 Leben ohne Rüstung

Es war geplant Unterschriften zu sammeln gegen Rüstungsexporte aus dem Hafen Hamburg, das war wegen Regen nahezu unmöglich



02.06.2021 Geplant war das Thema "Kinderrechte" – wir reagieren auf die dramatische Entwicklung in **Belarus** und machen auf die Situation der Menschen, vor allem der mutigen Frauen aufmerksam

Sehr viele Menschen sind als politische Gefangene in Belarus in Haft, weil sie sich für Freiheit und Demokratie einsetzen. Jeder Brief schenkt Hoffnung in der Einsamkeit der Haft – und erinnert die Gefangenen, dass wir an sie denken, für sie beten und auf ihre Freilassung hoffen.



Freilassung hoffen.

Auf www.100xSolidaritaet.de finden sich alle Schicksale der Gefangenen und ihr könnt unkompliziert eine Briefvorlage erstellen. Mitmachen ist ganz einfach: 1. Auf

www.100xSolidaritaet.de eine inhaftierte Person auswählen und die Briefvorlage herunterladen.

2. Den Brief ausdrucken, unterschreiben, in einen Umschlag tun.

3. Den Brief mit 1,10 Euro Porto abschicken und vorher ein Foto des Umschlags posten.



07.07. 2021 Wahlkampfzeit beginnt

Wir laden ein, Fragen zu Abrüstung den Kandidatinnen und Kandidaten zu stellen, die sich bei der Wahl am 26. September 2021 für



ein

Bundestagsmandat bewerben.

„Wir laden Sie ein, konkret nachzufragen, denn es geht in der nächsten

Legislaturperiode darum, ob Deutschland immer mehr Mittel in militärische Optionen investiert oder stattdessen Instrumente stärkt, die zur Prävention von Gewalt und zu nicht-militärischen, gewaltfreien und nachhaltigen Wegen aus Konflikten beitragen.“



04.08. 2021 Hiroshima Gedenken



Keine Atombomben – keine Option zur Teilhabe, keine Lagerung von atomaren Sprengköpfen in Deutschland
Keine Atomkraft- nirgendwo!

01.09. 2021 Es ist Antikriegstag und in 26 Tagen ist Bundestagswahl 2021

In Afghanistan ziehen die westlichen Militärs ab, die Taliban übernehmen die Macht, nur wenige der Menschen, die für die Bundeswehr gearbeitet haben, können das Land verlassen.

Nichts ist gut in Afghanistan! Monika Hauser, medico mondial, hofft auf die in den 20 Jahren entwickelten Netzwerke der afghanischen Frauen. Diese Arbeit kann unterstützt werden durch www.MADRE.org



Taube

komm in
reichweite
bring uns den
zweig bis die
tödliche flut
der waffen verebbt



06.10. 2021: am 2.10. ist der Tag der Gewaltlosigkeit



Hunderte Menschen sind in Belarus unschuldig in Haft. Nichts ist schlimmer als vergessen zu werden.“ (EKD) Am 9. August 2020 fanden in Belarus Präsidentschaftswahlen statt. Am 23. September 2020 wurde Lukaschenko als Präsident inauguriert. Nach der Wahl gingen Einsatzkräfte des Regimes mit großer Gewalt gegen Menschen vor, die friedlich gegen die Wahlfälschung demonstrierten. Nachdem sehr viele Männer verhaftet worden waren, gingen unzählige, mutige Frauen auf die Straße. Auch von ihnen sind inzwischen viele verhaftet. Diese Frauen brauchen jetzt unsere Solidarität. Die Frauen hören nicht auf miteinander zu sprechen. Sie machen sich jetzt sichtbar. Es entsteht eine neue Gesellschaft in Belarus.“ Bis zu diesem Sommer haben wir uns nicht gekannt.“ So sagte es Olga Shparaga, Menschenrechtlerin und Philosophin aus Belarus.



**WIR FORDERN
FREIHEIT
FÜR DIE
POLITSCHEN
GEFANGENEN**



03.11.2021 FriedensDekade 08. bis 18.11.

Motto: Reichweite Frieden

Wir leben in einer Welt,

in der sich das Klima dramatisch verändert, menschengemacht. Die Erde leidet unter der Dominanz des Menschen, unter Klimanotstand. Die Pandemie macht die skandalöse Kluft zwischen Arm und Reich, zwischen den Privilegierten und den Benachteiligten noch größer. Doch viele Staaten planen Gelder in Milliardenhöhe für Rüstung auszugeben.

Wir fordern: Rüstungsausgaben stoppen!

Keine deutschen Soldaten und Soldatinnen in Auslandseinsätze, nur unter UN-Mandat. Friedensdienste finanziell besser ausstatten! Geflohene Menschen aufnehmen, Obdachlosen ein Dach verschaffen!



Am 7.11. Gottesdienst in der Flussschifferkirche: Reichweite Frieden



16.11.2021 Veranstaltung

Reichweite Frieden – Ökumenische FriedensDekade 2021

Veranstaltung am Dienstag, den 16. Nov. 18.00 Uhr



Ökumenisches Forum HafenCity, Hamburg, Shanghaiallee 12-14.

Frauen in Schwarz, Hamburg, laden ein zu einem Abend mit

Dr. MarieAnne Subklew-Jeutner, Theologin und Politikwissenschaftlerin, Hamburg und Berlin.

Das Thema: **Dag Hammarskjöld - Verhandlungsgeschick**

im Einsatz zur Erhaltung des Weltfriedens

Vor sechzig Jahren kam Dag Hammarskjöld, Mystiker und Politiker, bei einem bis heute unaufgeklärten Flugzeugabsturz im Kongo an der Grenze zu Sambia ums Leben. Er erhielt den Friedensnobelpreis des Jahres 1961.

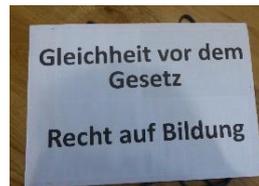


„Gott stirbt nicht an dem Tag, an dem wir nicht länger an eine persönliche Gottheit glauben, aber wir sterben an dem Tag, an dem das Leben für uns nicht länger von dem stets wiedergeschenktem Glanz des Wunders durchstrahlt wird, von Lichtquellen jenseits aller Vernunft“. Dag Hammarskjöld



01.12.2021 Am 10.12. ist Tag der Menschenrechte

Diese Bilder lagen bei



Auch im Jahr 2022 werden wir wach bleiben und mahnen....

Seit über 28 Jahren stehen wir regelmäßig auf der Straße, die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit ist stärker als die Resignation, die sich gelegentlich bemerkbar macht- was könnt ihr paar Frauen schon bewirken: - wir halten die Sehnsucht nach Frieden wach- Frieden ist eine Option!

Wir trauern um Anne und Inge, die im Jahr 2021 gestorben sind.

Anne Nickels 01.09.2021† Inge Hoffmann 23.11 2021†



Anne und Inge

waren von Anfang an dabei:
ab Februar 1993 bei den wöchentlichen
Mahnwachen in Poppenbüttel, bei
Aktionen, Gottesdiensten, Konzerten.
Anne war Initiatorin und Fahrerin aller
Hilfsfahrten.

*Im Frieden leben erfordert nicht große Worte,
sondern viele kleine Schritte.*



Anne Nickels , Referentin zu: Frieden im Kaukasus,
Roswita Jarmann und Inge Hoffmann



Inge Hofmann und Liselotte Klowski